enercity schreibt Triple-E-Award für 2013 aus - Ausschreibung für Energie-Effizienz-Preis läuft bis zum 28. Februar 2013

enercity schreibt Triple-E-Award für 2013 aus - Ausschreibung für Energie-Effizienz-Preis läuft bis zum 28. Februar 2013

Hannover, den 15. Januar 2013
Den mit 10.000 Euro dotierten Energie-Effizienz-Preis (Triple E-Award) wird enercity auch in diesem Jahr wieder an einen Preisträger verleihen, der sich in besonderer Weise um die Energieeffizienz verdient gemacht hat. Hierbei kann es sich unter anderem um eine Innovation, ein bereits umgesetztes Projekt, oder auch um eine gesellschaftliche beziehungsweise politische Initiative handeln. Infrage kommen auch Effizienzmaßnahmen, zum Beispiel bei Produktionsabläufen, der Gebäudesanierung oder im Mobilitätsbereich. Angesprochen sind sowohl Einzelpersonen, wie auch Institutionen aus den Bereichen Wissenschaft, Wirtschaft, Medien, Politik und Gesellschaft.
Im Jahr 2012 ging der Triple-E-Award an die Hochschule Hannover für die Einrichtung des interdisziplinären Masterstudienganges "Nachhaltiges Design für Gebäude".
Energieeffizienz ist der Schlüssel zu einem ökonomisch und ökologisch verantwortlichen Umgang mit den Ressourcen. Laut einer Studie der Internationalen Energieagentur (IEA) kann durch verbesserte Energieeffizienz von Gebäuden, Transport und industriellen Verfahren bis 2050 der globale Energieverbrauch um bis zu einem Drittel reduziert werden.
Nach Einschätzung der IEA werden im Rahmen der bereits geplanten politischen Maßnahmen zwei Drittel des globalen Energieeffizienzpotenzials nicht ausgeschöpft. Durch die Realisierung dieser Effizienzpotenziale könnte die internationale Staatengemeinschaft jedoch fünf Jahre mehr Zeit gewinnen, um den Umfang der vertretbaren CO 2 -Emissionen so zu begrenzen, dass das 2-Grad-Ziel erreichbar bleibt.
Umweltverbände und Wirtschaft haben gleichermaßen das Interesse, die Energieeffizienz zu steigern. Im Kampf gegen den Klimawandel stellt die Effizienzsteigerung der eingesetzten Energie ein enormes schlafendes Potential dar.
Eine renommierte Jury bestehend aus: Rainer Baake, Direktor Agora Energiewende Prof. Dr.-Ing. Erich Barke, Präsident der Leibniz Universität Hannover Dr. Gunter Dunkel, Vorsitzender des Vorstands der Norddeutschen Landesbank Girozentrale (NORD/LB) Herbert Flecken, Vorsitzender der Konzern-Geschäftsführung der Mediengruppe Madsack Stephan Kohler, Vorsitzender der Geschäftsführung der Deutschen Energie-Agentur GmbH Prof. Dr. Friedbert Pflüger, Direktor European Center for Energy and Resource Security (EUCERS) am Kings College London (Vorsitzender) Dr. Hannes Rehm, Präsident IHK Hannover Dr. Guido Rettig, Vorsitzender des Vorstands der TÜV NORD AG Michael Feist, Vorsitzender des Vorstands und Kaufmännischer Direktor der Stadtwerke Hannover AG
wird über die Vorschläge beraten und den Preisträger auswählen. Der Preis wird während des enercity-Dialogs auf der HANNOVER MESSE am 10. April 2013 verliehen.
Der begründete Vorschlag mit einer Kurzzusammenfassung und Vorstellung der Person/Institution sowie Angabe des Ansprechpartners und der Kontaktdaten ist bis zum 28. Februar 2013 einzureichen bei:
enercity
Triple-E-Award
Frau Marlene Bloch
Leiterin Unternehmenskommunikation und Energiepolitik
Ihmeplatz 2
30449 Hannover
E-Mail: kommunikation@enercity.de
Tel: +49 (0511) 430-1625
  www.enercity.de/Energieeffizienzpreis
Bitte beachten Sie, keine Originale einzureichen, da die Bewerbungsunterlagen bei enercity verbleiben. Der Bewerber erklärt sich damit einverstanden, dass sowohl er als auch das Projekt öffentlich bekannt gegeben werden.

Pressekontakt

Stadtwerke Hannover AG

30449 Hannover

enercity.de
kommunikation@enercity.de

Firmenkontakt

Stadtwerke Hannover AG

30449 Hannover

enercity.de
kommunikation@enercity.de

Weitere Informationen finden sich auf unserer Homepage